

U7

Händewaschen – weniger ist mehr



Viele Pflegekräfte waschen sich die Hände viel zu oft!

Häufiges Händewaschen entzieht der Haut die eigenen Fette und beeinträchtigt dadurch die natürliche Schutzfunktion!



Sichtbares Zeichen: trockene, schuppige, rissige Haut!

Die Haut wird durchlässiger für Schadstoffe, Allergene und Krankheitserreger.



Wann sollten Sie die Hände waschen?

Die Hände **müssen** gewaschen werden:

- bei Arbeitsbeginn
- wenn die Hände sichtbar verschmutzt, verschwitzt oder klebrig sind

Es gilt das Prinzip: So wenig wie möglich, so oft wie nötig!

Waschen Sie Ihre Hände nicht unüberlegt aus Gewohnheit, wenn sie sauber aussehen!

U7

Händewaschen – weniger ist mehr



Wie soll ich mich verhalten?

Vermeiden Sie die Verschmutzung der Hände!

Tragen Sie die im Handschuhplan vorgegebenen Handschuhe konsequent bei pflegerischen Tätigkeiten, zum Beispiel:

- bei Kontakt mit Blut, Sekreten und Ausscheidungen
- zum Eincremen mit Lotionen, Salben
- beim Waschen von Patienten
- bei Kontakt mit Arzneimitteln



Oft besser: die Händedesinfektion!

Das Prinzip: Weniger waschen – häufiger desinfizieren!

Desinfizieren ist hygienisch vorzuziehen und weit weniger belastend für die Haut!

Saubere Hände daher nur desinfizieren!

Waschen **und** desinfizieren Sie Ihre Hände nur, wenn sie sichtbar verschmutzt sind!